

Haltung des Zukunftsrates Hamburg zum Prüfprozess Biomassepartnerschaft Namibia (abgestimmt am 1.4.21)

Wir sehen die energetische Nutzung von Biomasse als Kohleersatz in Tiefstack überwiegend kritisch und unvereinbar mit dem 1,5 Grad-Ziel des Pariser Klimaabkommens.

Wir begrüßen die Trennung der Evaluation eines zukünftig klimaneutralen Betriebs von Tiefstack von der Lösung des Verbuschungsproblems in Namibia.

Wir unterstützen die Beauftragung eines Gutachtens, das die Optionen zu einem klimaneutralen Betrieb von Tiefstack darlegt - unabhängig von der Lösung des Verbuschungsproblems in Namibia.

Wir würden begrüßen, wenn BUKEA für die Lösung des Verbuschungsproblems in Namibia ein weiteres Gutachten in Auftrag gibt, das umfassend Nachhaltigkeitsaspekte (ökologische und soziale, globale Lieferkette), sowie kulturelle Aspekte der Landnutzung in Namibia evaluiert - und die aus der Kolonialzeit für Hamburg erwachsende Verantwortung abwägt.

Ergänzung vom 06.5.2021

„Wir würden es begrüßen, wenn Hamburg und Namibia ein Kooperationsprojekt in Namibia vereinbaren - mit Lösungsansätzen zum Verbuschungsproblem, zur nachhaltigen Biomassenutzung, zum Ausbau erneuerbarer Energien und Kohleausstieg.“